



An die Bürgermeisterin
Dr. Britta Schulz
Markt 20
47546 Kalkar



Zur Kenntnis an die Fraktionen der CDU, SPD, Bündnis90 / Die Grünen, FBK sowie RM Gulan (FDP)

Kalkar den, 26.07.2017

Sehr geehrte Frau Dr. Schulz,

im Namen der Fraktion FORUM Kalkar beantrage ich die Abschätzung der Kosten zur Erstellung eines ländlichen Wegenetzkonzeptes für die Stadt Kalkar unter Berücksichtigung der Förderung durch das Land NRW (unsere Referenz: Nr. 0032).

Begründung:

Ländliche Wege unterliegen einer vielfältigen Nutzung und erfüllen somit verschiedene Funktionen und Aufgaben. Ihre Bedeutung hat sich in den vergangenen Jahren stark gewandelt. Inzwischen haben sich Betriebsgrößen, Besitz, Produktionsweisen und außerlandwirtschaftliche Nutzungen gravierend verändert. Für die daraus resultierenden erheblich geänderten Anforderungen ist das Wegenetz inzwischen vielfach funktional und qualitativ nicht ausgelegt. Längst ist nicht mehr nur landwirtschaftlicher Verkehr im Außenbereich unterwegs. Die Wege erschließen einzelne Wohnhäuser und werden für die wachsenden Freizeitaktivitäten im Bereich Tourismus von Radfahrern, Wanderern oder Reitern genutzt. Sie dienen auch als Natur- und Landschaftselemente. Ziel eines Wegenetzkonzeptes ist es, ein zukunftsfähiges und bedarfsgerechtes Wegenetz zu erhalten, das die Interessen der unterschiedlichen Nutzergruppen berücksichtigt und der Entwicklung des gemeindlichen Freiraumes dient.

Unter anderem sollte das das Wegenetzkonzept folgende Fragen beantworten:

- Wie sieht das vorhandene Wegenetz aus? (Bestandsanalyse)
- Werden alle vorhandenen Wege benötigt?
- Welche Wege werden zukünftig in welcher Qualität und für welche Nutzungen gebraucht?

Ländliche Wegenetzkonzepte können über das NRW-Programm „Ländlicher Raum 2014 bis 2020“ gefördert werden. Hier erhalten Kommunen in der Gebietskulisse „Ländlicher Raum“ eine Förderung für die Erarbeitung der Konzepte. Die genauen Förderkonditionen ergeben sich aus der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung einer integrierten ländlichen Entwicklung in der jeweils gültigen Fassung. Ansprechpartner für Förderung und Begleitung ländlicher Wegenetzkonzepte ist das Dezernat 33 „Ländliche Entwicklung, Bodenordnung“ der Bezirksregierungen.

FORUM KALKAR – Fraktion

Monrestraße 60, 47546 Kalkar
fraktionsvorstand@forum-kalkar.org
www.forum-kalkar.org

Sparkasse Kleve
IBAN: DE60 32450000 1030154890
BIC: WELADED1KLE

Vorsitzender: Lutz Kühnen
1. stellv. Vorsitzender: Dirk Altenburg
2. stellv. Vorsitzender: Marijes Arntz-Klopf



Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird damit beauftragt die Kosten zur Erstellung eines ländlichen Wegenetzkonzeptes für die Stadt Kalkar - unter Berücksichtigung der Förderung durch das Land NRW - zu ermitteln und dem Rat innerhalb angemessener Frist zu kommunizieren.

Erwartete Kosten:

Allgemeiner verwaltungstechnischer Aufwand für die Bearbeitung des Vorgangs.

Deckungsvorschlag:

Gemäß Produktbereich 1 der Haushaltssatzung der Stadt Kalkar für die Jahre 2016/2017.

Mit freundlichen Grüßen



Lutz Kühnen
Fraktionsvorsitzender

FORUM KALKAR – Fraktion

Monrestraße 60, 47546 Kalkar
fraktionsvorstand@forum-kalkar.org
www.forum-kalkar.org

Sparkasse Kleve
IBAN: DE60 32450000 1030154890
BIC: WELADED1KLE

Vorsitzender: Lutz Kühnen
1. stellv. Vorsitzender: Dirk Altenburg
2. stellv. Vorsitzender: Martlies Arntz-Klopf